

Unsere Motivation

Hennigsdorf konnte während der letzten Jahre bereits beachtliche Erfolge im Bereich Klimaschutz feiern. So z. B. beziehen derzeit rund 80 Prozent aller Hennigsdorfer Haushalte klimafreundliche (weil hauptsächlich durch erneuerbare Ressourcen gewonnene) Fernwärme. Die co:bios Consult GmbH als Träger des Klima-Kompetenzzentrums in Hennigsdorf hat in Kooperation mit der Stadt die Aufgabe der Moderation und Umsetzung der Klimaschutzziele übernommen, die sich die Stadt 2015 in ihrem Klimaschutzrahmenkonzept selber gesetzt hat.

Die co:bios Consult GmbH ist eine Tochtergesellschaft der co:bios Stiftung. Die Stiftung hat u.a. den Stiftungszweck der Förderung von Forschung und Entwicklung im Bereich Umwelt. Im Klimaschutzrahmenkonzept wurden auch im Bereich der Mobilität in Richtung CO₂-Neutralität Potentiale identifiziert. Hinsichtlich der Entwicklung weiterer Optimierungspotentiale im Bereich Mobilität möchte die co:bios Gruppe ein Vorbild sein und weitere regionale Akteure auf dem Weg hin zu einer modernen umweltfreundlichen Mobilität begleiten!

Unsere Maßnahmen und Ergebnisse

Durch die Teilnahme am Mobil.Pro.Fit.- Projekt hat die co:bios Gruppe ein klimaschutzorientiertes Mobilitätsmanagement in ihrer Unternehmensgruppe implementiert und mit weiteren Projekt-Teilnehmern aus der Region erste Schritte unternommen die innovativen Mobilitätsinstrumente in die Region hineinzutragen.

Verbesserung der fußläufigen Erreichbarkeit des naheliegenden Bahnhofes (ÖPNV): Die Überquerung der Neuendorfstraße ist nicht nur gefährlich, sondern auch zeitintensiv.

Anregen einer sicheren und besseren Überquerung z.B. durch das Versetzen der Ampel am alten Gymnasium oder durch Anlegen eines Zebrastreifens

Einführung eines Energiekontos, inklusive der Erfassung der Verbräuche für Mobilität.

Durch das Monitoring der Energieverbräuche und Mobilitätskosten sollen die Umweltbelastungen durch Mobilität kontinuierlich gesenkt werden. In Folge der Nutzungsmöglichkeit des Pedelec-Pools mit den Stadtwerken Hennigsdorf hat sich unsere Mobilität in der Stadt erheblich verbessert.

Die Nutzung von privaten PKWs für Dienstfahrten hat sich somit stark verringert. Mitarbeiter die zuvor oft mit dem PKW zur Arbeit gefahren sind, um dieses zusätzlich für Dienstfahrten zu nutzen, benötigen ihren Wagen für Dienstfahrten im städtischen und regionalen Raum nicht mehr so häufig. Somit werden die Arbeitswege intensiver mit dem ÖPNV bestritten. Durch das Energiekonto erhalten wir einen detaillierten Überblick über all unsere Energieverbräuche und Kosten, was uns anspornt unsere Verbräuche zu reduzieren.

Firmenangaben



co:bios Gruppe
Neuendorfstr. 20
16761 Hennigsdorf

Ansprechpartner

Götz von Arnim

**Geschäftsführer der co:bios
Consult GmbH und NHCS**

Tel.: 03302 / 2022150

E-Mail: www.cobios.de



**KLIMA
KOMPETENZ
ZENTRUM** 

Erste Maßnahmen

- Erreichbarkeit der öffentlichen Verkehrsmittel steigern
- Dienstfahrtenregelung
- Einsatz von Pedelecs
- Ressourcentransparenz

Wirkungsabschätzung

Wir erwarten mit den ersten Maßnahmen folgende Ergebnisse (pro Jahr.)



Reduzierung der Mobilitätskosten:

900 Euro



Reduzierung der CO₂-Emissionen:

2,2 t